



Verkehrsclub Deutschland
Landesverband Bayern e.V.
Hessestraße 4
90443 Nürnberg
Telefon (0911) 47 17 43

Pressemitteilung 17/2019

Nürnberg, 30. September 2019

Heute ist ein trauriger Tag

VCD zur Eröffnung der A 94

"Heute ist ein trauriger Tag für den Schutz des Klimas", stellt Bernd Sluka, der Vorsitzende des Verkehrsclub Deutschland in Bayern fest. Mit der Eröffnung eines großen Stücks der A 94 wird viel neuer Verkehr induziert und mehr mit Auto und Lkw gefahren. Die Leidtragenden sind die Bewohner der anliegenden Regionen: Sie bekommen mehr Verkehr, mehr Schadstoffe und mehr Kohlendioxid. "In Zeiten, wo alles daran gesetzt werden muss, das Klima zu retten, ist der Ausbau der A 94 ein heftiger Schritt in die falsche Richtung. Hier wird die fossile Politik aus dem letzten Jahrhundert fortgesetzt, die unsere Zukunft und die Zukunft unserer Enkel bedroht", bekräftigt Sluka.

Wie Untersuchungen der Bundeswehrhochschule München an der Schwester-Autobahn A 96 westlich von München gezeigt haben, befördert ein Autobahnausbau nicht die wirtschaftliche Entwicklung. Die lokale Wirtschaft stagniert und bekommt mehr Konkurrenzdruck, weil die Region schneller erreichbar ist. Die Zahl der Arbeitsplätze in der Region bleibt in etwa gleich. Aber die Zahl der Pendler in die Hauptstadt und die dabei mit dem Auto zurückgelegten Entfernungen nehmen zu. Die Abhängigkeit jedes Einzelnen vom Auto verstärkt sich. "Sollte dann wirklich mal ernsthaft das Klima geschützt werden, wird das Wehklagen der Auto-Abhängigen umso größer sein. Und die Politiker werden darauf reagieren und den Klimaschutz zurücknehmen, so wie jetzt durch eine Erhöhung der Pendlerpauschale", prognostiziert Sluka.

Für Rückfragen steht Ihnen der VCD-Vorsitzende Bernd Sluka gerne persönlich unter Tel. 0176/420 63 287 zur Verfügung. Oder wenden Sie sich bitte an das [VCD-Landesbüro](#).